

## Einverständniserklärung Erziehungsberechtigte/r Teilnahme, Datenschutz und Datenverarbeitung

Aktionsforschung: **Mobilität von Jugendlichen in aspern Seestadt**

Teilnahme Sounding Board

Dein persönlicher Code<sup>1</sup>: \_\_\_\_\_

Als universitäre Einrichtung stellt der Datenschutz ein zentrales Anliegen für uns da – insbesondere bei Befragungen von minderjährigen Teilnehmer\*innen. Wir erheben und verarbeiten ausschließlich jene Daten, die für die Erreichung der angestrebten Forschungszwecke erforderlich sind und sind stets bestrebt, die Sicherheit und Richtigkeit der Daten zu gewährleisten. So erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten unter strikter Wahrung der Grundsätze und Anforderungen, die in der DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung), dem österreichischen DSG (Datenschutzgesetz) und FOG (Forschungsorganisationsgesetz) festgelegt sind.

### Allgemeines zur Aktionsforschung

Wir wollen mehr über das Mobilitätsverhalten sowie die Mobilitätsbedürfnisse der Jugendlichen in **aspers** Seestadt erfahren. Deswegen interessiert uns, welche Verkehrsmittel bei den Teenagern besonders gefragt sind, welche Wege sie wählen und wo sie sich (nicht) gerne in der Seestadt aufhalten. Weitere Informationen zur Aktionsforschung finden Sie hier: <https://www.mobillab.wien/jugendliche/>

Auftraggeberin der Studie ist die [Wien 3420 aspern Development AG](#) (Studienfinanzierung mit Mitteln des **aspers** Mobilitätsfonds), die für den Infrastruktur- und Städtebau in **aspers** Seestadt verantwortlich ist. Die Erkenntnisse werden die zukünftigen Planungen in der Seestadt beeinflussen und können auch andere Bezirke inspirieren, die Wünsche und Bedürfnisse von Jugendlichen besser bei Stadt- und Verkehrsplanungen zu berücksichtigen.

### Zur Teilnahme

Die Jugendlichen können bei der Aktionsforschung bei drei Teilen mitwirken: Als Teil des Sounding Boards, bei der Online-Befragung und im Rahmen des Workshops.

Das sogenannte **Sounding Board** besteht aus etwa vier bis fünf Jugendlichen, die uns bei der Durchführung, Auswertung und Interpretation der Ergebnisse begleiten. Zudem sind die Jugendlichen eingeladen mit uns zusammen die Ergebnisse zu präsentieren. Die Teilnahme ist freiwillig. Als

---

<sup>1</sup> Dein persönlicher Code (6-stellig) besteht aus den **ersten zwei Buchstaben deines Vornamens** (z.B. Céline), deinem **Geburtsstag** (z.B. 24.01.2010) und den **letzten zwei Ziffern deiner Handynummer** (...709) → CE2409.

Dankeschön für ihr Engagement erhalten alle Sounding Board Teilnehmer\*innen einen 10 € Gutschein für ein Geschäft in **aspers** Seestadt.

Folgende datenschutzrechtliche Aspekte sind für die Teilnahme am Sounding Board zu beachten:

- **Personenbezogene Daten:** Wir benötigen den Namen, das Alter und Kontaktdaten für die Abwicklung des Sounding Boards.
- Im Zuge der Zusammenarbeit werden wir Ihr Kind besser kennenlernen. Die **Gesprächsinhalte** (z.B. persönliche Erfahrungen oder Meinungen) werden die Studie beeinflussen und verbessern. Die für die Aktionsforschung nützlichen Informationen des Sounding Boards werden (sofern überhaupt sinnvoll) pseudonymisiert in die Erkenntnisse einfließen, sodass andere Personen keine Rückschlüsse zu den Sounding Board Teilnehmer\*innen schließen können.
- **Dokumentation (Prozess, Inhalte):** Sofern sinnvoll werden Arbeitsschritte / Zwischenergebnisse in Form von Fotos festgehalten. Diese nutzen wir für unsere interne Projektarbeit. Auch hier achten wir selbstverständlich auf den Datenschutz der Jugendlichen. Ohne eine zusätzliche Einwilligung des / der Erziehungsberechtigte\*n werden keine Fotos von den Teilnehmer\*innen veröffentlicht, auf denen die Jugendlichen erkennbar sind. Die Personen (Gesichter) werden für Veröffentlichungen (wie dem Ergebnisbericht) so verpixelt / verdeckt, dass die Person nicht erkennbar ist.
- **Ergebnisse:** Die Ergebnisse werden pseudonymisiert veröffentlicht, so dass kein Rückschluss auf ein Kind / die Kinder möglich ist.
- Alle **involvierten Projektmitarbeiter\*innen** unterliegen der Schweigepflicht und sind dem Datengeheimnis verpflichtet.



Weitere Informationen zum Datenschutz und Datenverarbeitung:

<https://www.mobillab.wien/mobilitaetsstudie-jugendliche-datenschutzerklaerung/>

Sie können die Zustimmung jederzeit ohne Angabe von Gründen verweigern oder widerrufen. Sie haben das Recht auf Auskunft, Richtigstellung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Übertragbarkeit der Daten. Ein Widerruf oder eine Verweigerung hat keine negativen Folgen für Sie oder das minderjährige Kind. Ihren Widerruf der Zustimmung können Sie per E-Mail an die unten angegebene Kontaktperson übermitteln. Daraufhin werden alle Ihre personenbezogenen Daten und die des minderjährigen Kindes umgehend gelöscht.

## Kontakte

Fragen zur Aktionsforschung	Datenschutzbeauftragte der TU Wien	Fachbereich Forschungsethik der TU Wien
M.A. Céline Schmidt-Hamburger TU Wien Institut für Raumplanung, Forschungsbereich Verkehrssystemplanung (MOVE) Karlsgasse 11, 3. OG, 1040 Wien <a href="mailto:celine.schmidt-hamburger@tuwien.ac.at">celine.schmidt-hamburger@tuwien.ac.at</a>	Mag.a iur. Christina Thirsfeld Technische Universität Wien Karlsplatz 13/018 <a href="mailto:datenschutz@tuwien.ac.at">datenschutz@tuwien.ac.at</a>	Dr. Marjo Rauhala MSc., BA <a href="mailto:ethics@tuwien.ac.at">ethics@tuwien.ac.at</a>
	<b>TU Wien</b>	
	Rektorat der Technischen Universität Wien Karlsplatz 13 1040 Wien	

Sie wurden im Rahmen dieser Erklärung und mittels der angeführten Links über die Inhalte der Aktionsforschung aufgeklärt. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie die Information verstanden haben und der Teilnahme sowie Datenverarbeitung zustimmen.

### Teilnahmeerlaubnis - Sounding Board:

Ich, \_\_\_\_\_, geboren am \_\_\_\_\_,

stimme als erziehungsberechtigte Person der Teilnahme des minderjährigen Kindes

\_\_\_\_\_ am Sounding Board im Rahmen der

„Aktionsforschung: Mobilität von Jugendlichen in **aspersn** Seestadt“ zu.

### Zustimmung Datenverarbeitung - Sounding Board:

Ich stimme ausdrücklich zu, dass die im Zuge des Sounding Boards gewonnen Informationen im Rahmen der „Aktionsforschung: Mobilität von Jugendlichen in **aspersn** Seestadt“ sowie für weitere Forschungszwecke des Forschungsbereichs Verkehrssystemplanung des Instituts für Raumplanung der TU Wien bzw. vom **aspersn.mobil LAB** verarbeitet und genutzt werden dürfen.

\_\_\_\_\_  
 Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift